

Leitungsauskunft für Delmenhorst

Die Stadtwerke Delmenhorst bieten einen Self-Service für die Leitungspläne, um Schäden an der Infrastruktur bei Grabungsarbeiten zu vermeiden. Durch das Online-Portal werden wichtige Ressourcen bei den Fachkräften geschont.

MGC Planauskunft auf Basis von QGIS

Planauskünfte bedeuten für Netzbetreiber vor allem eine Versicherung zum Schutz der Infrastruktur. Sie müssen genau, aktuell und verlässlich sein, denn nicht allzu selten werden bei Tiefbauarbeiten Leitungen beschädigt. Mit entsprechender Vorsicht sind die Stadtwerke Delmenhorst daher 2022 in das Projekt zur Einführung eines automatischen Auskunftsprozesses mit der MGC Planauskunft von Mettenmeier gestartet. Zunächst wurde dafür die Datengrundlage im eingesetzten Geoinformationssystem norGIS überprüft. Dort dokumentieren die Stadtwerke Delmenhorst alle stadteigenen Netze: Gas, Wasser, Kanal, Beleuchtung und LWL. Anschließend galt es, die Planinhalte für webbasierte, externe Anfragen aufzubereiten und an einen QGIS-Server zu übertragen. Dafür hat Mettenmeier ein optimiertes Datenbankmodell erstellt, das nur die relevanten GIS-Daten für die Planauskunft verwaltet. Die Übertragung von Karten und Objektda-

ten erfolgt dabei über die speziellen Web-Formate WMS und WFS und die Generierung der hochwertigen Karten über den QGIS Print-Service.

Vereinfachung für alle Beteiligten

Für die auskunftssuchenden Baufirmen oder Privatleute ist der Prozess denkbar einfach: Nach der Registrierung wird im Portal die Maßnahme erfasst und dafür eine Stadtkarte angezeigt. Die Anwender navigieren darin zur gewünschten Stelle, zum Beispiel über Zoomen und Verschieben der Karte, aber auch über die Suche nach Flurstücken oder Straßen. Die entsprechenden Verzeichnisse von Delmenhorst sind hinterlegt. Am Ende des Auskunftsprozesses erfolgt die Generierung der GIS-Pläne aus den Bild- und Geometriedaten zusammen mit den Objektinformationen und den Bemaßungen sowie die Bereitstellung der Karten im PDF-Format, getrennt nach Sparten, in zwei wählbaren Maßstäben. Mitgeltende Dokumente

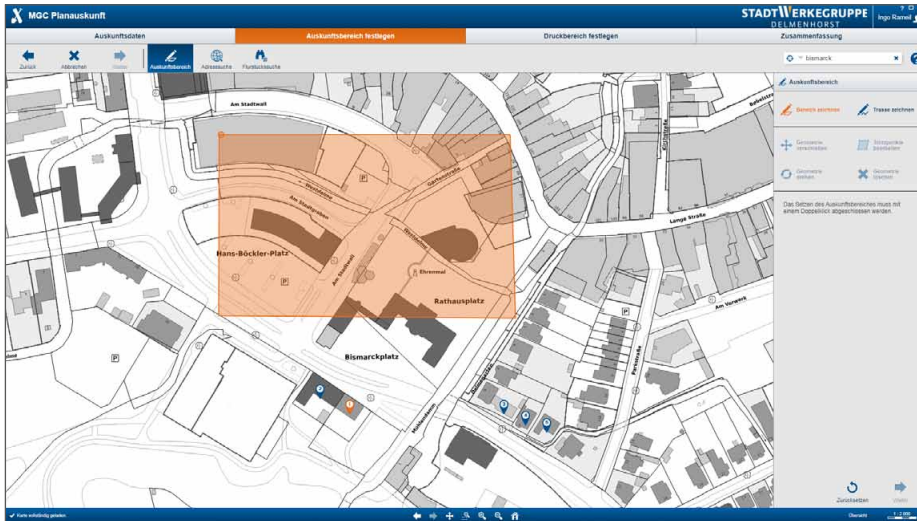


MGC Planauskunft – Leitungspläne online per Self-Service

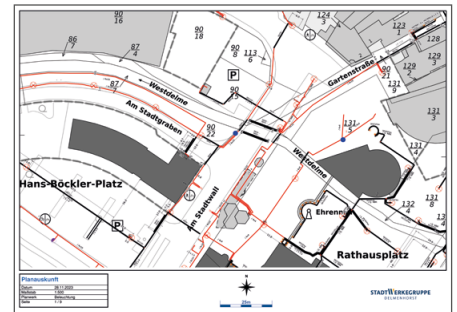
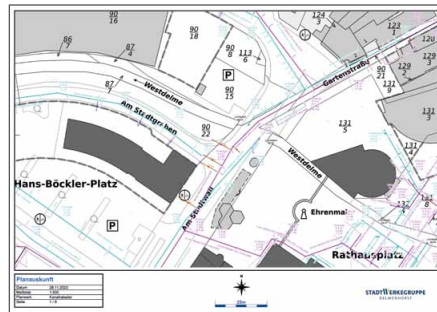
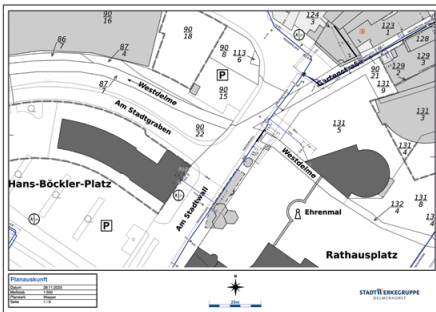
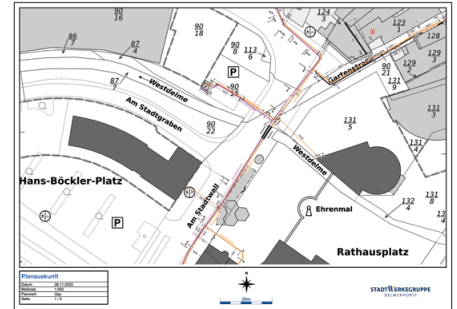
Die MGC Planauskunft erledigt für Netzbetreiber die Erteilung von Auskünften an registrierte Vertragspartner, Bürger oder auch interne Mitarbeiter. Schrittweise und selbsterklärend bis hin zur PDF-Generierung leitet die Browser-Anwendung durch den Auskunftsprozess – rechtssicher und konform zum Sicherheitsmanagement nach TSM. Dank integrierter Prozess-Engine können wir Ihre individuellen Abläufe im Auskunftsprozess schnell und einfach umsetzen. Neben dem Smallworld GIS und Hexagon Networks läuft die MGC Planauskunft bei vielen Kunden auch auf dem Open Source-System QGIS.



Weitere Infos



In der Karte wählen Externe den gewünschten Bereich in Delmenhorst aus und erhalten am Ende der Klickstrecke die Leitungspläne getrennt nach Sparten, hier: Gas, Wasser, Kanal, Beleuchtung und LWL.



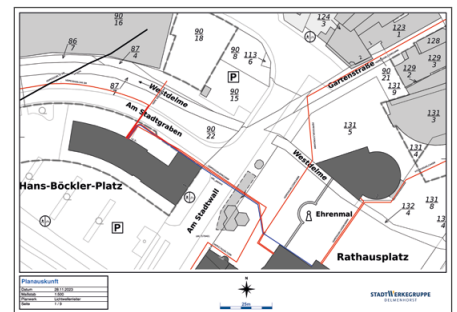
wie die Leitungsschutzanweisung, die Nutzungsvereinbarung, ein Freizeichnungsvermerk und ein automatisch generiertes Begleitschreiben vervollständigen die bereitgestellten digitalen Auskunftunterlagen.

„Der Anteil manueller Auskünfte liegt bei unter 10 %.“

Teja Manskopf, Stadtwerke Delmenhorst

Dass die MGC Planauskunft eine maximale Automatisierung des Prozesses bietet, wird in Delmenhorst vor allem vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels geschätzt: „Früher waren zwei Personen mit der Beantwortung von Planauskunftsanfragen beschäf-

tigt, heute ist es nur noch eine halbe Kraft“, erklärt Teja Manskopf, der bei den Stadtwerken die Planung, den Netzbau und die GIS-Dokumentation in Personalunion verantwortet. „Der Anteil der manuellen Auskünfte liegt mittlerweile bei unter 10 %.“ Diese Fälle treten in Gebieten auf, wo keine aktuellen GIS-Daten vorliegen, zum Beispiel bei der Verlegung von Hausanschlüssen. Hier stoppt eine Sperrfläche, die im GIS über das Gebiet gelegt wird, den automatischen Planauskunftsprozess. „Sehr zufrieden sind wir auch mit dem stabilen Betrieb der Anwendung und dem geringen Administrationsaufwand, der sich pro Jahr auf wenige Tage beschränkt“, resümiert Teja Manskopf abschließend.



Kontakt



Teja Manskopf

Stadtwerke Delmenhorst GmbH
+49 4221 1276-2510
t.manskopf@stadtwerkegruppe-del.de



Carsten Dohle

Mettenmeier GmbH
+49 5251 150-402
carsten.dohle@mettenmeier.de